

Nachbericht Korbball Bundesliga Süd, 16. Spieltag

Am Sonntag, den 10.03.2024 fand der 16. Spieltag der Bundesliga Süd beim TV Honnefeld in der Turnhalle in Straßenhaus statt. Die Spiele nachfolgend kurz zusammengefasst:

SV Schraudenbach – TSV Heidenfeld

Innerhalb der ersten sechs Minuten konnten die Bundesligaaufsteiger aus Heidenfeld mit 0:3 in Führung gehen. Weitere Gegenkörbe wollten sich die erfahrenen Bundesligaspielerinnen aus Schraudenbach jedoch nicht gefallen lassen, sodass gleich darauf in der achten Minute der erste Korb für die Schraudis fiel. Nach einem schnellen Konter, einem anschließenden Wurf von 4 Metern und einem klasse Kreisspiel drehte der SV Schraudenbach schnell das Spiel und erhöhte auf 4:3. Auch zu Beginn der zweiten Halbzeit nahm der SV Schraudenbach die Erfolgsspur auf und erhöhte auf 7:3. Wohingegen der Trainer vom TSV Heidenfeld eine gelbe Karte erhielt, zeigten sich seine Spielerinnen konzentriert und ehrgeizig und verkürzten mit einem Heber auf 7:4. Gleich darauf mussten die Heidenfelder jedoch weitere Gegenkörbe in Kauf nehmen, darunter der letzte Korb von Weitem kurz vor Schluss. Der SV Schraudenbach gewann somit mit 10:5 gegen des TSV Heidenfeld. Beide Mannschaften zeigten sich motiviert und wurden durch ihre Fans unterstützt.

TSV Bergrheinfeld – TSV Werneck

Gestaltete sich das Spiel in den ersten Minuten noch sehr ruhig, so verwandelte es sich im weiteren Verlauf als schnelllebig und spannend. Mit vier Körben in Folge innerhalb acht Minuten ging der TSV Werneck in Führung. Der TSV Bergrheinfeld verkürzte gleich darauf auf 1:4. Nach einigen Korberfolgen beider Mannschaften im Wechsel bestimmte letztlich der TSV Werneck die erste Halbzeit. Auch in der zweiten Halbzeit verlief das Spiel mit immer abwechselndem Spielstand spannend weiter. Der TSV Bergrheinfeld kämpfte sich bis auf 8:13 voran. Nach einer gelben Karte für den Schiedsrichter von Bergrheinfeld und einer Auszeit begruben die Wernecker die letzten Hoffnungen der Bergrheinfelder. Das Spiel wies einen Endstand von 9:14 für den TSV Werneck auf. Beide Mannschaften lieferten den Zuschauern ein Spiel mit vielen Körben und Schnelligkeit.

TSV Schraudenbach – TV Honnefeld

Im dritten Spiel geriet der TSV Schraudenbach in der ersten Halbzeit an hellwache Honnefelder. Nach guter Abwehr- und Angriffsleistung sowie starker Korbfrau vom TV Honnefeld belohnte sich dieser nach einer knappen viertel Stunde mit einem Spielstand von 2:4. Nach einer Auszeit und Verschnaufpause machte der TSV Schraudenbach durch einen Freiwurf von 4 Metern und verzögerten Hebern klar, dass er gegen seinen Gastgeber nicht verlieren möchte. Die Bundesligaaufsteiger ließen sich hiervon jedoch nicht einschüchtern und verkürzten noch kurz vor Ende der ersten Halbzeit mit einem eleganten Heber aus der Ecke auf einen Spielstand von 8:5. Zur zweiten Halbzeit wechselte der TSV Schraudenbach die Korbfrau. Der TV Honnefeld nutzte diesen Wechsel als Chance und traf von sechs Metern. Im Gegenzug erhöhten die Schraudis auf 9:6. Nach einer zweiminütigen Zeitstrafe für die Korbfrau vom TV Honnefeld erhöhte der TSV Schraudenbach auf den Endstand von 11:6 und gewann das Spiel. Beide Mannschaften zeigten sich spielstark. Leider hat es für den TV Honnefeld nicht zum Sieg gereicht. Dennoch zeigten sich die Spielerinnen motiviert für das zweite Spiel.

TSV Heidenfeld – TSV Werneck

Beim vierten Spiel brauchten die Mannschaften ein paar Minuten, um sich auf dem Spielfeld einzuspielen. Abwechselnd treffende Körbe führten einen Halbzeitstand von 2:3 für den TSV Werneck herbei. In der zweiten Halbzeit kam der TSV Heidenfeld nun mit seinem Kampfgeist zurück aufs Spielfeld und glich den Spielstand mit einem 3:3 wieder aus. Die zweite Halbzeit lebte von schnellen und geschickten Ballwechseln, konzentriertem Kreisspiel und Konterläufen, die letztlich zu einem Endstand von 9:7 für den TSV Heidenfeld führten.

TSV Bergheinfeld – TV Honnefeld

Die Bergheinfelder kamen schnell im Spiel an und trafen zum 1:0. Weiter ging's, sodass der TSV Bergheinfeld innerhalb kurzer Zeit mit einem Spielstand von 4:0 in Führung stand. Nach einer Auszeit verkürzte der TV Honnefeld auf 4:1. Mit einem verworfenen 4 Meter ging es mit einem Halbzeitstand von 5:2 für den TSV Bergheinfeld in die Pause. Nach der Führung konnte der TSV Bergheinfeld seine Führung weiter ausbauen. Mit einem Gegenkorb vom Gastgeber Honnefeld kam der Ehrgeiz zurück, dennoch konnten die Honnefelder es nicht verhindern, dass Bergheinfeld durch zahlreiche Konterläufe und 4 Meter Würfe weitere drei Körbe traf. Mit einem weiteren Korb in der letzten Spielminute belohnten sich die Spielerinnen des TSV Bergheinfeld schließlich mit einem Endstand von 10:4.

Ob der TV Honnefeld nun seinen ersten Sieg in der Bundesliga auf den kommenden und letzten Spieltag in der Saison in Dittelbrunn gegen Eßleben oder Heidenfeld ausspielt, bleibt spannend. Der Fanclub fiebert fleißig mit.